

Objektyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **17/18 (1891)**

Heft 26

PDF erstellt am: **21.09.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>

# Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift  
für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben

von  
**A. WALDNER**

3a Brandschenkestrasse (Selnau) ZÜRICH

Verlag des Herausgebers. — Commissionsverlag von Meyer & Zeller in Zürich.

Organ

des Schweizer. Ingenieur- & Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studirender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Abonnementspreis:  
Ausland... Fr. 25 per Jahr  
Inland... „ 20 „ „

Für Vereinsmitglieder:  
Ausland... Fr. 18 per Jahr  
Inland... „ 16 „ „  
sofern beim Herausgeber  
abonnirt wird.

Abonnements  
nehmen entgegen: Heraus-  
geber, Commissionsverleger  
und alle Buchhandlungen  
& Postämter.

Insertionspreis:  
Pro viergespaltene Petitzeile  
oder deren Raum Fr. o. 30  
Haupttitelseite: Fr. o. 50

Inserate  
nimmt allein entgegen:  
Die Annoncen-Expedition  
von  
**RUDOLF MOSSE**  
in Zürich, Berlin, München,  
Breslau, Cöln, Frankfurt  
a. M., Hamburg, Leipzig,  
Dresden, Nürnberg, Stutt-  
gart, Wien, Prag, Strass-  
burg i. E., London, Paris.

## Stellen-Ausschreibung.

**Einunddreissig Ingenieure** finden Anstellung bei der Bahnerhaltung der königlich-rumänischen Staatseisenbahnen in Craiova, Pitesti, Bucarest, Buzen, Galatz und Jasi. Bewerber um diese Stellen können ihre Gesuche bis am 15. Januar 1892 an die General-Direction der königlich-rumänischen Staatseisenbahnen Serviciul P in Bucarest einreichen und haben folgende Ausweisungen (Original oder beglaubigte Abschriften) beizulegen.

- 1) Diplom oder Abgangszeugniss von einer polytechnischen Schule.
- 2) Dienstzeugnisse.
- 3) Geburtsschein.
- 4) Eheschein (falls der Bewerber verhehlicht ist) sammt Geburtsschein der Frau und der allfälligen Kinder.

Weitere Auskünfte werden schriftlich unter Beifügen der genauen Adresse nachgesucht.

## Stadt Zürich. Bauausschreibung.

Die Bauverwaltung der Stadt Zürich eröffnet hiermit Wettbewerb über die Ausführung der **Wasserabschliessungs-, Erd-, Maurer- und Chaussurarbeiten** für die Durchführung der Baulinie beim alten Schützenhaus und die damit zusammenhängende Vertiefung der Flusssohle mit Sicherungsarbeiten an bestehenden Bauten.

Die Baute soll Mitte Februar begonnen werden. Die bezüglichen Pläne und Bauvorschriften können auf dem städtischen Ingenieurbüreau (Stadthaus 3. Stock) eingesehen werden. Die Eingaben sind bis zum 4. Januar, Abends 6 Uhr, schriftlich und verschlossen mit der Aufschrift „Eingabe für Erstellung des Quai beim alten Schützenhaus“ an Herrn Stadtrath C. C. Ulrich, Bauherr der Stadt Zürich zu richten.

Zürich, den 19. December 1891.

Für die Bauverwaltung der Stadt Zürich,  
**Hans v. Muralt**, Stadtgenieur.

Die Firma

**ALBERT FLEINER, AARAU**

empfehl ich mich zum Abschluss von  
**Lieferungsverträgen pro 1892.**  
Fabrication von

la. schwerem hydraulischem Kalk, sog. natürl. Portland Marke P. P. Schnellziehendem „Grenoblecement“. la. künstl. Portlandcement.

Vorzügliche Atteste und Referenzen stehen zu Diensten!

## Holzbearbeitungsmaschinen

als Specialität

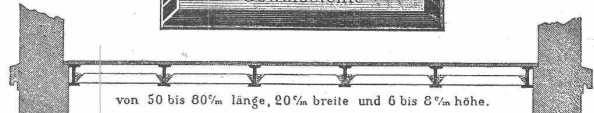
empfehlen in vorzüglicher Construction und Ausführung.  
Courante Maschinen sind stets auf Lager.

Illustrierte Preiscurante stehen gerne zu Diensten. (M8973Z)

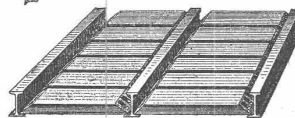
**Fabriken Landquart**  
in Landquart.

## T. SPONAGEL, INDUSTRIE-QUARTIER ZÜRICH

liefert



von 50 bis 80cm Länge, 20cm breite und 6 bis 8cm Höhe.

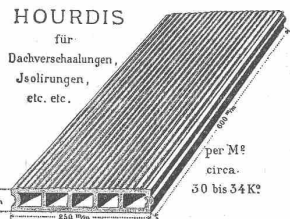


HOURLIS  
3 theilig



HOURLIS

für Isolirung der Eisenconstruktion.



HOURLIS

für  
Dachverschalungen,  
Isolirungen,  
etc. etc.

per M<sup>2</sup>  
circa  
50 bis 34 K<sup>2</sup>

Hourdis dienen sehr vortheilhaft als Ersatz für Beton- und Backstein-Gewölbe zwischen I und A Eisen. Vor anderen ähnlichen Materialien gewähren sie folgende hauptsächlichsten

Vorzüge:

1. Das Legen derselben ist sehr einfach, daher zeit- und geldsparend.
2. Sie sind sehr leicht; ihr Gewicht beträgt pro M<sup>2</sup> nur circa 50 K<sup>m</sup>.
3. Ihre Tragfähigkeit ist dennoch eine sehr grosse, da sie einer Belastung von 7000-8000 K<sup>m</sup> pro M<sup>2</sup> widerstehen.
4. Sie sind schalldicht.

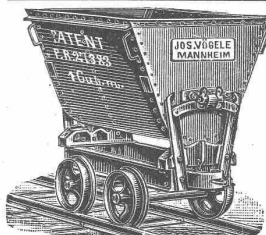
## USINED'ÉCLAIRAGE ÉLECTRIQUE

de Bellegarde s/Valserine,  
tête de ligne de trois voies ferrées.  
Location de forces Motrices par l'électricité,

vastes terrains propres à l'industrie.

S'adresser au géant.

(M11247Z)



**Fabrik-Geleise**  
und tragbare Geleise  
**Transportwagen**  
für jeden Zweck  
Weichen

und **Drehscheiben**  
für normale und schmale Spur liefert

**JOS. VÖGELE, Mannheim,**  
Fabrik für Eisenbahnbedarf.  
**Wolf & Weiss** in Zürich, Vertreter  
für die Schweiz. (M7076 a Z)